



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss f. Wirtschaft, Beschäftig.,  
Digitalis., Gesundheit -

## Bereich Wirtschaft/Beschäftigung Punkt 10 der öffentlichen Sitzung am 14. März 2023

Vorlagen-Nr. 23-F-69-0009

### **Karstadt-Standort jetzt sichern!**

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 25.01.2023 -  
- Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit Nr. 180 vom 08.11.2022 und Nr. 5 vom 31.01.2023 -

In einem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, Die LINKE, Volt, FW/Pro Auto und BLW/ULW/BIG vom 08.11.2022 wurde der Magistrat u. a. gebeten, „das Gespräch mit der Geschäftsleitung, der örtlichen Filialleitung, Betriebsrat und Ver.di zu suchen, um auszuloten, welche Möglichkeiten es gibt, die Standorte zu erhalten und regelmäßig über die Ergebnisse der Gespräche zu informieren.“

In den vergangenen drei Monaten seit Bekanntwerden der Anordnung des Schutzschirmverfahrens über die Warenhauskette Galerie Karstadt Kaufhof ist - wie der öffentlichen Presseberichterstattung zu entnehmen war - reichlich Dynamik in die Lösung der Standortfragen der betroffenen Standorte gekommen. So war die Zahl der von einer Schließung betroffenen Standorte von zunächst 40 auf im Laufe des Dezember 90 Standorte angewachsen. Mittlerweile ist von 60 zu schließenden Standorten auszugehen.

Laut medialer Berichterstattung sollen in Wiesbaden beide Häuser geschlossen werden. Die Schließung auch nur eines der beiden Standorte in Wiesbaden wäre ein herber Schlag in das Kontor für die Attraktivität und das Mobilisierungspotential der Wiesbadener City sowie für die dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, über den Sachstand der bereits vor fast drei Monaten angekündigten Gespräche mit dem Karstadt-Konzern über die Zukunftsfähigkeit der Wiesbadener Standorte zu berichten und einen aktuellen Tätigkeitsbericht über die im Nachgang zum Beschluss vom 08.11.2022 (22-F-76-0002) veranlassten Maßnahmen vorzulegen.

---

### **Beschluss Nr. 5 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 31.01.2023**

1. Die mündlichen Ausführungen von Frau Knetsch (Dezernat IV) werden zur Kenntnis genommen.
  2. Der Punkt wird auf die nächste Sitzung am 14.03.2023 verschoben.
-

**Antrag der Fraktionen von FDP und CDU vom 14.03.2023 zu TOP I/10 der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit am 14. März 2023**

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1) zu berichten,

a. weshalb der Magistrat trotz des Beschlusses 0180 des Ausschusses vom 8. November 2022 ausweislich des Berichts des Magistrats vom 9. Februar 2023 keine Gespräche mit der Geschäftsleitung von GKK gesucht hat, obwohl nur dort die Entscheidung über den Erhalt der Karstadt/Galeria-Standorte positiv hätte beeinflusst werden können.

b. ob der Magistrat bereits Gespräche mit dem Eigentümer der Liegenschaft Kirchgasse 28 aufgenommen hat.

2) in Zusammenarbeit mit dem Referat für Wirtschaft und Beschäftigung und den entsprechenden Stakeholdern (u.a. der IHK, Wiesbaden wunderbar, etc.) ein Konzept zur Zwischennutzung zumindest der Flächen im Erdgeschoss vorzubereiten.

---

**Beschluss Nr. 0035**

1. Die mündlichen Ausführungen von Frau Stadträtin Hinnerger und von Frau Knetsch (Dezernat IV) werden zur Kenntnis genommen.

2. Die Anträge vom 25.01.2023 und vom 14.03.2023 sind durch die Aussprache und den Bericht des Magistrats zu Tagesordnungspunkt I/10.1 erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2023

Susanne Hoffmann-Fessner  
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .03.2023

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .03.2023

Dezernat IV  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister